Hyundai beschädigt

Ein abgestellter Hyundai wurde im Walderseeweg in Bad Friedrichshall beschädigt. Der Wagen stand von Mittwochnacht bis Donnerstagmittag im Bereich des Kindergartens und weist eine Eindellung an der Fahrertür auf. Neben einem Verkehrsunfall ist eine mutwillige Beschädigung nicht auszuschließen. Zeugen des Vorfalls werden darum gebeten, sich beim Polizeirevier Neckarsulm, Telefon 07132/93710, zu melden. Der Schaden wird auf 500 Euro geschätzt. (eo)

ANZEIGE

Größere Auswahl für noch mehr Shopping-Freude

Größer, schöner und freundlicher: Unter diesem Motto hat an diesem Samstag die Ernsting's-family-Filiale neu in der Heilbronner Stadtgalerie eröffnet. Noch mehr Shoppingfreude, viele neue Trendthemen und Spielwaren sowie vieles, was fröhliche Familien tagtäglich brauchen, befindet sich jetzt auf rund 190 Quadratmetern Ladenfläche in frischem Design.
Die Kollektionslinien Topolino, Yigga, G!na, Gina Benotti sowie van Vaan überraschen die kleinen und großen „Familienmitglieder" jeden zweiten Tag mit aktuellen Farben, modischen Styles und neuen Accessoires. Gebietsleiter Dirk Grusewski erklärt: „In den neuen Räumen können wir auch my-home-Wohnartikel schön zur Geltung bringen. Unsere Kundschaft kann unser vielfältiges Warensortiment nun auf noch größerer Fläche durchstöbern." Die Kundinnen und Kunden liegen Ernsting's family am Herzen: Zur Feier des Umzugs erhält jeder Besucher der neuen Filiale am Eröffnungstag einen Rabatt von 20 Prozent.

Vertrag ist unterzeichnet

Die Heilbronner Speditionen W. Wüst GmbH & Co. KG und die Karl Schmidt Spedition GmbH & Co KG haben am Mittwoch gemeinsam mit der Heilbronner Versorgungs GmbH (HVG) den Pachtvertrag für das Containerterminal der HVG unterzeichnet. Seit 1. Januar betreiben die beiden Speditionen in der eigens gegründeten Betreibergesellschaft Kombi-Terminal Heilbronn GmbH (KTHN) das trimodale Containerterminal in der Hafenstraße.

Auf der Fläche von 22.600 Quadratmetern können Schiff, Bahn und Lkw sinnvoll kombiniert und Synergieeffekte optimal genutzt werden. Die Spedition Schmidt betreibt derzeit bereits mit zwei weiteren Partnern erfolgreich das Kombiterminal Burghausen.

Für den HVG-Aufsichtsratsvorsitzenden und Ersten Bürgermeister **Martin Diepgen** ist die Vertragsunterzeichnung „zum einen ein starkes Signal für unseren Wirtschaftsstandort und zum anderen vor dem Hintergrund immer wichtiger werdender ökologischer Zielsetzungen eine hervorragende Investition in die Zukunft". Insofern habe es sich ausgezahlt, einen langen Atem im Ringen um die beste Nutzung des Containerterminals zu haben. Alle „Nicht-Just-In-Time"-Ladungen müssten unbedingt von der Straße auf die Schienen-Wasser-Wege verlagert werden. „Das ist die Zukunft", erklären die Spediteure **Harald Zeller** und **Horst Schmidt**. Erste Gespräche mit Logistikern und großen Unternehmen stimmten sie zuversichtlich, dass das Containerterminal ein Erfolg werde. (eo)

Die Spediteure Harald Zeller (von links) und Horst Schmidt sowie HVG-Geschäftsführer Frank Schupp haben den Vertrag für das Containerterminal unterzeichnet. Foto: privat

Osterüberraschung und eine neue Leiterin

Geschäftsleben

Jahresspende. Treue Unterstützer der Stiftung „Große Hilfe für kleine Helden" ist Wiedmann Raumausstattung aus Offenau. Dem seit mehr als 200 Jahren familiengeführten Traditionsunternehmen ist es eine Herzensangelegenheit, Kinder und vor allem „kleine Helden" regional zu fördern. Dies macht Familie Wiedmann nun schon seit 2013. Ihre großzügige Jahresspende in Höhe von 4.000 Euro überreichten **Tatjana** und **Gunnar Wiedmann** an Stiftungsgeschäftsführerin **Angelika Wolf**. „Da die „kleinen Helden" das ganze Jahr unsere Unterstützung benötigen und nicht nur an Weihnachten, haben wir heute eine Osterspende dabei", erklärte Gunnar Wiedmann bei der Spendenübergabe. Tatjana Wiedmann überreichte noch zusätzlich 50 Osterhäschen. Für beide Geschäftsführer steht fest, dass sie die „kleinen Helden" auch in Zukunft unterstützen wollen.

Gunnar Wiedmann, Angelika Wolf und Tatjana Wiedmann (rechts). Foto: privat

Stadtinitiative. Mit **Chantal Lang** (Foto: privat) hat die Geschäftsstelle der Stadtinitiative Heilbronn eine neue Leiterin. Die gebürtige Schweizerin hat schon einige Stationen durchlaufen – von EDV über Bank und Klinik bis hin zu Versicherung und Handel. Ihr größter Part fiel jedoch auf Marketing und Vertrieb. Ihr Ziel: „Neben dem Alltagsgeschäft sehe ich meine Aufgabe vor allem darin, mich für die Belange der Mitglieder und die Stärkung des Handels einzusetzen." (eo)

ANZEIGE ANZEIGE

42. Neuenstadter Lindenlauf

am Samstag, 14. April

Laufen durch schönste Landschaften

Beim Lindenlauf ist wirklich für jeden Teilnehmer die passende Strecke im Angebot

Der Lindenlauf bietet auch in diesem Jahr eine landschaftlich reizvolle und läuferisch attraktive Strecke. Die Wege sind asphaltierte und geschotterte Feld- und Waldwege. Bei der 42. Auflage können die Sportler zwischen fünf oder zehn Kilometern sowie dem Halbmarathon wählen. Natürlich finden auch wieder Bambini- und Schülerläufe aller Altersklassen statt.
Dieses Jahr startet zudem die erste Neuenstadter Firmenstaffel. Ein Team besteht aus vier Läufern, die jeweils hintereinander eine etwa 1,5 Kilometer lange Strecke absolvieren. Beim Nordic Walking werden die Strecken fünf und zehn Kilometern angeboten. Jeder Teilnehmer beim Nordic-Walking-Lauf nimmt an der Verlosung der wertvollen Preise teil. Start- und Zielbereich ist die Helmbundhalle in Neuenstadt. Parkplätze befinden sich an der Helmbundschule beziehungsweise beim Schulzentrum oder beim Vereinsheim des TSV Neuenstadt in der Cleversulzbacher Straße. Gerne können Sie aber auch mit dem Fahrrad oder zu Fuß kommen. Die Startnummern-Ausgabe erfolgt ab 10.30 Uhr in der Schule unterhalb der Helmbundhallen.
Los geht es um 11.30 Uhr mit den Bambini und Schülerläufen, welche zeitlich versetzt sind. Um 13 Uhr startet der Fünf-Kilometer-Lauf. Um 14 Uhr gehen die Firmenläufer auf die 4x1.500-Meter-Strecke. Weiter geht es um 15 Uhr mit dem Halbmarathon. Um 15.15 Uhr geht es auf den Zehn-Kilometer-Kurs, gemeinsam mit den Nordic Walkern, welche zeitlich starten. Die Online-Voranmeldung ist noch bis Sonntag, 4. April, möglich. Ganz Kurzentschlossene können sich vor Ort noch bis 30 Minuten vor dem Start anmelden. Aus organisatorischen Gründen müssen wir eine Nachmeldegebühr von drei Euro erheben. Ausgenommen hiervon sind Schüler und Bambini. Der Lindenlauf ist Teil des Wertungslaufes DREI-FLÜSSE-CUP 2018.

INFORMATION

Weitere Infos finden Sie im Internet unter www.tsv-neuenstadt.de und für den DREI-FLÜSSE-Cup 2018 auf www.dreifluessecup.de